

Darf man hoffen, daß wir dergleichen allgemein annehmen? Hat man noch nöthig, zum Besten der Anfänger einen jeden Forstlehrer darum zu bitten?

Als den Verfasser der Abhandlungen kann ich mich bekennen, da man doch gemeiniglich die Zusammentragung der Materialien und die Ausarbeitung eines Werkes als eine eigene Arbeit ansieht.

Die mehresten Beobachtungen über die Frustration sind die meinigen, ich habe sie, wie ich schon vorher versichert habe, zu verschiedenen malen aufmerksam angestellet und mit den Angaben anderer Schriftsteller und den Erinnerungen meiner Gönner und Freunde verglichen.

Diesen statte ich nochmals für ihre Beiträge und Belehrungen den verbindlichsten Dank ab, welchen insbesondere der Herr Hofrichter von Beltheim und der Herr Landdrost von Münchhausen verdienen.

Von dem ersteren dieser würdigen Männer schreiben sich alle Stellen meiner Abhandlungen her, woselbst von Erfahrungen im Forstwesen und der eigenen Forstbehandlung gehandelt wird. Wie